

Das „Erntedankfest“ hat eine lange Tradition – und könnte wegen der Folgen des Klimawandels auch in Wohlstandsgesellschaften wieder an Bedeutung gewinnen ...

1 DAS ERNTEDANKFEST

- a Das Erntedankfest ist eine uralte Tradition. Was wird dabei wohl gefeiert? Überlegen Sie gemeinsam.



+



= ?

- b Was steht bei einem deutschen Erntedankfest in der Regel nicht auf dem Tisch? Und warum? Kreuzen Sie an.

A



Truthahn

B



Kürbis

C



Erdbeeren

D



Pilze

E



Kartoffeln

F



Wein

- c Feiert man in Ihrem Heimatland ein Erntedankfest? Und wenn ja, wie? Welche Bräuche und welche Speisen sind typisch? Erzählen Sie.

2 DER KLIMAWANDEL

- a Um wie viel Grad ist es seit Beginn der Industrialisierung auf der Erde im Durchschnitt wärmer geworden? Kreuzen Sie an.

A 0,5°C

B 1,0°C

C 1,5°C

D 2,0°C

Üna: links © Thinkstock/iStock/tomasworks; rechts © Thinkstock/iStock/PatrickPoendl; Ütb: A © Thinkstock/iStock/circlePS; B © Thinkstock/iStock/MelanieMaier; C © Thinkstock/iStock/Bjorn Bakstad; D © Thinkstock/iStock/mndank; E © Thinkstock/iStock/YelenaVemchuk; F © Thinkstock/iStock/Panya_sealim

- b Welche Pflanze wächst wegen zunehmender Wetterextreme in Deutschland bereits heute schlechter? Kreuzen Sie an.

A 

Kartoffeln

B 

Weißkohl

C 

Mais

D 

Weizen

- c Wie ist die Situation in Ihrem Heimatland? Gibt es dort mehr Trockenheit, Hitze, Stürme, Überschwemmungen oder Kälte? Wie geht es den Pflanzen? Erzählen Sie.

3 ERNTEDANK

- a Lesen Sie den Text. Welche Wörter passen in die Lücken? Markieren Sie a, b oder c. Es gibt nur eine richtige Lösung.

Erntedank

Eigentlich ist es eine sehr schöne Sitte: Das „Erntedankfest“ macht uns bewusst, dass wir Menschen trotz (1) allen Fortschritts abhängig von der Natur sind und unser Wohl nicht für selbstverständlich halten sollten. Sich für die Ernte zu bedanken, ist eine sehr alte Tradition, _____ (2) in vielen Kulturen gelebt wurde und wird. Früher stellte sie häufig ein ganz besonderes „Highlight“ unter den Fest- und Feiertagen dar. Kein Wunder, schließlich waren damals mehr Menschen „direkter“ davon betroffen, _____ (3) die Ernte ausfiel. War sie gut, hatte man wirklich Grund zum Feiern – die harte Erntearbeit war getan und das Überleben für die nächste Zeit gesichert. Die alten Griechen zum Beispiel wendeten sich an die Göttin Demeter, _____ (4) es um das Wachstum und den Schutz des Getreides ging. Juden und Christen feiern seit Jahrtausenden Erntedank – in Mitteleuropa lässt sich dies wohl bis in das dritte Jahrhundert nach Christus belegen. Der Termin für das Fest ist selbstverständlich von der jeweiligen Klimazone abhängig. In Ländern wie Deutschland, Österreich und der Schweiz fällt er in den Herbst. Neben den Feiern der Kirchen gab es schon immer auch weltliche Feste zum Erntedank, _____ (5) denen sich später oft Volksfeste entwickelten, etwa der bekannte „Cannstatter Wasen“ in Stuttgart. Berücksichtigt man, welche Konsequenzen Agrar- und Klima-Experten für die nahe Zukunft vorhersagen, wenn wir die Klimaerwärmung nicht stoppen, könnte das Erntedankfest auch in unserer Wohlstandsgesellschaft neue Aktualität bekommen. Im _____ (6) zu der Zeit vor der Industrialisierung beträgt die Erderwärmung ein Grad Celsius – und das hat, laut Experten, „schon jetzt“ viele negative Folgen. Nur ein Beispiel: Die Weizenernten in Europa stagnieren*. Der Weizen reagiert offenbar schnell auf den Klimawandel, das Korn kann oft nicht mehr richtig reifen. In manchen Regionen sind _____ (7) und Trockenheit das Problem, in anderen Kälte, Stürme und große Niederschlagsmengen. Und Klimaforscher befürchten, dass die Häufigkeit solcher Wetterextreme bis zum Jahr 2100 noch stark zunehmen wird. Können wir noch rechtzeitig handeln, um die 1,5-Grad-Grenze des „Pariser Klimaschutzabkommens“ einzuhalten? Steht der Hunger schon „vor unserer eigenen Tür“ – diese schreckliche Not, _____ (8) der andere Regionen der Welt schon so lange leiden müssen? Finden wir vielleicht endlich Lösungen, von denen die ganze Welt profitiert? Man weiß es nicht, aber eines steht fest: Für die Erde wird es trotz Klimawandel weitergehen. Ob es das auch für uns Menschen tut, spielt für _____ (9) keine Rolle ...

* *stagnieren*: hier: Die Weizenernten entwickeln sich nicht weiter.

- 1 a wegen b trotz c weil
- 2 a der b was c die
- 3 a wie b wer c wo
- 4 a wann b wenn c wie
- 5 a für b mit c aus
- 6 a Verlust b Vorfall c Vergleich
- 7 a Schnee b Hitze c Regen
- 8 a unter b über c hinter
- 9 a ihn b sie c uns

b Welche der folgenden Aussagen ist richtig (R), welche ist falsch (F)? Markieren Sie in der Tabelle.

	R	F
1 Das Erntedankfest wird seit dem 19. Jahrhundert gefeiert.		X
2 Der Zeitpunkt des Erntedankfests ist überall gleich.		
3 Die deutschsprachigen Länder feiern Erntedank im Herbst.		
4 Erntedank wird immer mit einem Volksfest gefeiert.		
5 Das Erntedankfest ist in den westlichen Gesellschaften überflüssig.		
6 Die Folgen des Klimawandels werden auf die ärmeren Regionen der Welt begrenzt bleiben.		
7 Ernteausfälle und im schlimmsten Fall Hunger könnten die Folgen auch in Europa sein, wenn die Menschheit den Klimawandel nicht in den Griff bekommt.		
8 Symptome des Klimawandels sind vor allem zunehmende Hitze und Trockenheit.		
9 Der Klimawandel wird die Erde vernichten, wenn wir ihn nicht stoppen.		

c Glauben Sie, dass die Menschheit es schaffen wird, die Erderwärmung auf 1,5°C zu begrenzen, wie im Pariser Klimaschutzprotokoll vereinbart? Diskutieren Sie im Kurs.

4 ERNTEDANK IN IHREM HEIMATLAND

- a Wie feiert man Erntedank in Ihrem Heimatland? Welche Rituale gibt es, was wird gegessen? Wann feiert man Erntedank? Notieren Sie Stichpunkte.
- b Sammeln Sie nun Bilder, die das Erntedankfest (oder ein vergleichbares Fest) veranschaulichen, und erstellen Sie eine Präsentation.
- c Halten Sie nun einen kurzen Vortrag (2 bis 3 Minuten) über das Erntedankfest in Ihrem Heimatland.



LÖSUNGEN

- 1a** Mit dem Erntedankfest bedankt man sich bei einer höheren Macht für die Ernte, also dafür, dass das Überleben weiter gesichert ist.
- 1b** C ist korrekt. Erdbeeren gibt es beim Erntedankfest nicht, da hier hauptsächlich die Produkte verzehrt werden, die in den letzten Wochen frisch geerntet bzw. geschlachtet wurden. Das Erntedankfest wird in Deutschland aber am ersten Sonntag im Oktober gefeiert, da ist die Erdbeersaison schon lange vorbei.
- 2a** B ist korrekt.
- 2b** D ist korrekt.
- 3a** 2c 3a 4b 5c 6c 7b 8a 9b
- 3b** 2F 3R 4F 5F 6F 7R 8F 9F